

GESPRÄCHSSTOFF

KRAFTSTOFF

LESESTOFF

Die
Magazine
für alle
Kinder



BUCHKLUB

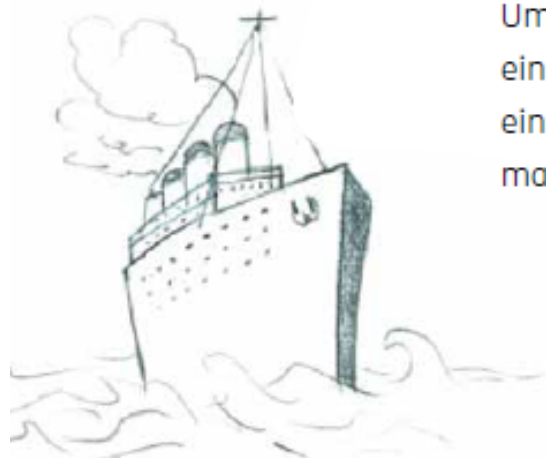
Aller Anfang ...



Zwei Stifte

Ein Bleistift und ein Farbstift stritten sich, wer von ihnen wichtiger sei.

Um zu zeigen, was er konnte, zeichnete der Bleistift ein Ruderboot, ein Segelschiff, ein Floß, ein Kanu, einen Dampfer. Der Farbstift, der ein Blaustift war, malte ein Meer nach dem andern.



Als die beiden müde, durstig und fast stumpf geworden waren, sagte der Farbstift: Zeichne mir ein Glas, lieber Bleistift, damit ich mein Wasser hineinmalen kann. Hast du etwas dagegen, wenn ich zwei Gläser zeichne?, fragte der Bleistift. ➕

Jürg Schubiger / Jutta Bauer
Aus: **Aller Anfang**



BUCHKLUB

Was die Bildungsmedien können & wollen

KRAFTSTOFF



Buchklub-Lesestufen führen zu Bildungsstandards

Literarische Angebote und Medien aktiv nutzen



Formale und sprachliche Gegebenheiten erkennen



Verschiedene Texte gestaltend oder handelnd umsetzen



Das Textverständnis klären / über den Sinn von Texten sprechen



Den Inhalt von Texten mit Lesestrategien erschließen



Über altersadäquate Lesefertigkeit und Leseverständnis verfügen



Die Lesemotivation bzw. das Leseinteresse festigen und vertiefen



STANDARD 3

Wir ordnen die Zeitwörter aus einem Sachtext.



BUCHKLUB

Durchgehendes Magazinkonzept

TITELGESCHICHTE

legt den roten Faden durch das Heft

LESEBEILAGE

„Feuilleton“

FIXE SERIEN

zu den „Erfahrungsbereichen“



INHALT

Schau mal! **20-21**

Themenstrecke! TITELGESCHICHTE

| | | |
|-----------------|----|----------------------------------|
| Wie, wo, Wasser | 4 | Reise durch die Welt des Wassers |
| Lesestoff | 8 | Vom Stein, der fliegen wollte |
| Mach mit! | 11 | Wörterhüpfen |

Themenstrecke! GEMEINSAM

| | | |
|------------------|----|------------------------------|
| Wasser ist Leben | 12 | Genug Wasser für alle? |
| Lesestoff | 14 | Die Krähe und der Wasserkrug |
| Mach mit! | 16 | Krah, krah |
| Serie / Wir alle | 18 | Frische Ideen! |
| Mach mit! | 19 | Hinter dem Horizont |

ENTDECKEN UND ERFORSCHEN

| | | |
|------------------------|----|------------------------|
| Natur und Wissenschaft | 22 | Die Verwandlung |
| Serie / Raum und Zeit | 24 | Wasserzeichen |
| Mach mit! | 25 | Eine geheime Botschaft |
| Serie / Unglaublich! | 26 | Welt des Wassers! |
| Technik und Wirtschaft | 28 | Kraft aus Wasser |

IDEEN HABEN UND LOSLEGEN

| | | |
|-----------------------|----|----------------------------|
| Atelier | 30 | Was ist ein Aquarell? |
| Mach mit! | 31 | Dein Aquarell |
| In Bewegung | 32 | Schweißgebadet! |
| Philosophie | 33 | Denk-Abenteuer: Wasser |
| English | 34 | Find out |
| Exercise | 35 | Let's count! |
| Geschichten aller Art | 36 | Nixe, Fisch, Krake und Co! |

Dein Lese-YEP
Geschichten, die so richtig „YEPsen“, ausgewählt speziell für dich!

BUCH KLUB

Berechnet Übungen zu den Bildungsstandards Deutsch und benennt Kompetenzen der Kinder.

Zu den Seiten mit diesem Zeichen gibt es vielfältige Unterrichtsmaterialien auf: www.buchklub.at

Impressum Seite 40

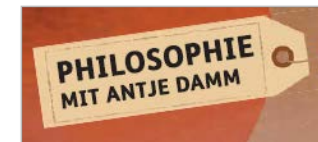
3 RESSORTS

GEMEINSAM

ENTDECKEN UND ERFORSCHEN

IDEEN HABEN UND LOSLEGEN

RUBRIKEN



REZENSIONEN

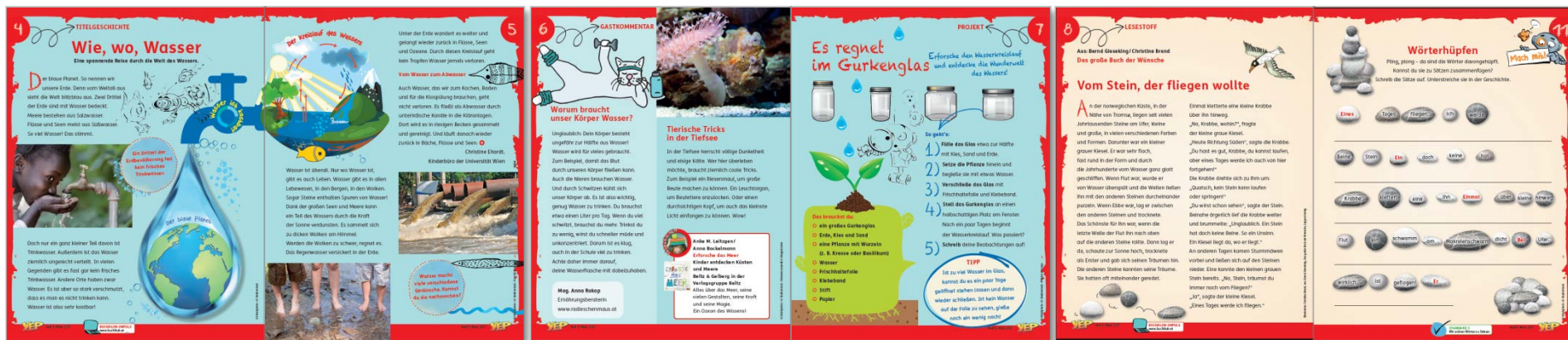
Themenzentriertes Lesen



| | |
|---------------------|---|
| September | <ul style="list-style-type: none">• Hallo du! Kommt, wir stellen einander vor! |
| Oktober | <ul style="list-style-type: none">• Alle Wetter! Wetterphänomene im Jahreskreis |
| November / Dezember | <ul style="list-style-type: none">• Tick – Tack! Was ist Zeit? |
| Jänner | <ul style="list-style-type: none">• Stadt – Land. Geschichten aus zwei Lebensräumen |
| Februar / März | <ul style="list-style-type: none">• EXTRA: 10 – 9 – 8 – 7 – 6 ... Mit uns ins Weltall! |
| April | <ul style="list-style-type: none">• Echt stark. Geschichten, die Mut machen |
| Mai | <ul style="list-style-type: none">• Helden der Lüfte. Die Welt der Vögel |
| Juni | <ul style="list-style-type: none">• Die Familien-Bande. Wie wir zusammen leben |

Ein Leitthema pro Erscheinungstermin – quer durch alle Hefte

Themenzentriertes Lesen



Sachtext — Gesprächsimpuls — Kommentar — Experiment — Literarischer Text — Leseübung →

Arbeitsblatt: Einfach tun! — Digitale Übung — Buchkatalog online — Arbeitsblatt: Textreflexion →

Wie, wo, Wasser

Wie brauche ich Wasser?

- Lebensmittel groß durchströmte Becher
- Tische
- Wassertropfen
- Wassertropfen
- Wassertropfen
- Wassertropfen
- Wassertropfen

Drum großen Becher werden etwas nicht Lecker geblieben, Kleinsten, großen Sand, Erde und kleinen Sand schmecken ihnen Kitten. Regen wird der große Becher in den kleinen Becher geteilt. Das schmutzige Wasser wird in den kleinen Becher. Die unheimlichen Schichten kleben dem Wasser wie in einer Schicht und kleinen Schmutzpartikel auf.

BUCHKLUB

Fehlersuchbild: Wie, wo, Wasser

Findest du die Fehler? Such dir ein Bild aus!
Los geht's, die Zeit läuft!

ERFORSCH DAS MEER

Kinder entdecken Küsten und Meere

Anna Bockelmann, Anke M. Letzgen

ab 10 Jahren | 160 Seiten, für Schuljahr 2016/17

Das Meer und die Küsten entdecken. Experten wie Wattföhrin, Klimaforscher, Erfinder oder Meeresbiologen sowie interessante Experimente liefern Wissenswertes zum Thema: Was sind Ebbe und Flut, und wie können Tiere in der Tiefsee leben? Worin unterscheiden sich Fels- und Steilküsten, und warum wird die Erde „blauer Planet“ genannt?

Bestellcode 411-16 | ISBN 978-3-407-62130-0 | Verlag Beltz | € 17,50

Vom Stein, der fliegen wollte

Wie soll der Stein, der unbedingt fliegen wollte, auf Er ...

- ein einiger, schwarzer Hammanstein.
- ein dicker, dunkler Schmutzstein.
- ein kleiner, grauer Kieselstein.
- ein kleiner, glatter Stein.

Mache das richtige Scherbenbild!

Wenn Ebbe war, ...

Das Scherbenbild für ...

Darin lag er ab und ...

Er brachste das Erden und ...

Die anderen Steine hielten ...

Wer kommt in der Geschichte wo? Kreuze ein!

Knobbe Oktopus Möhlerwurm Quallen

Wasservase Nautilus Sturmwann Nautische Elle Nautilus

Setze die richtigen Wörter ein!

Da wurd' da ...

Er grang über die Wasserfläche, ...

Alle Engel zwie ...

BUCHKLUB

Themenstrecken innerhalb der Hefte



Differenzierung in jedem Heft



Wasser ist überall. Nur wo Wasser ist, gibt es auch Leben. Wasser gibt es in allen Lebewesen, in den Bergen, in den Wolken. Sogar Steine enthalten Spuren von Wasser! Dank der großen Seen und Meere kann ein Teil des Wassers durch die Kraft der Sonne verdunsten. Es sammelt sich zu dicken Wolken am Himmel. Werden die Wolken zu schwer, regnet es. Das Regenwasser versickert in der Erde.



Vom einfachen, kurzen ...

Alles im Fluss!

Der griechische Denker und Forscher Heraklit hat vor Tausenden Jahren viel über das Element Wasser nachgedacht. Dabei hat er etwas Verblüffendes entdeckt: Man kann nicht zweimal in denselben Fluss steigen! Hast du eine Idee, warum das so ist? Heraklit hat sich Folgendes überlegt: In einem Fluss fließt das Wasser unentwegt fort. Wenn du am Ufer stehst, fließen immer neue Wassermassen an dir vorbei. Doch nicht nur das Wasser verändert sich. Alles rundherum verändert sich ständig. Und wenn du das nächste Mal in den Fluss steigst, bist du schon wieder ein bisschen größer und älter geworden. Ist das nicht spannend?!



... zum anspruchsvollen Text

VORLESEGESCHICHTE 7

Aus: Susanne Orosz / Laura Momo Aufderhaar
Wasser ist nass

Der Riese und der Hirte

(nach einer Sage aus dem Inntal)

Vor langer Zeit wetteten ein gefährlicher Riese und ein kleiner Hirte darum, wer wohl der stärkere von beiden sei. „Ich bin viel stärker als du!“, sagte der Riese zum Hirten. Als Beweis nahm er einen Stein in die Hand und drückte ihn mit aller Kraft zusammen: „Ngngngn!“ Er drückte den Stein so lange, bis reines, klares Wasser heraustropfte. „Das kann ich auch“, antwortete der Hirte. Aber anstatt eines Steins nahm er heimlich ein Stück frischen Schafskäse aus seiner Tasche. Er brauchte nicht lang zu drücken, sofort rann das Wasser über den Käse. Der Riese begann zu lachen: „Du bist ein Narr!“

PLOP Seite 7 Heft 5, März 2017

Der Riese und der Hirte (A)

Findest du das richtige Wort aus der Geschichte? Kreise es bunt ein!

Riese: Rise / Risse / Rieso / Reise / Riese / Piese

Hirte: Firt / Hierte / Hirter / Hinte / Hirle / Hirte

stark: stork / slark / storg / stark / starck / sctark

Stein: Schleim / Stein / klein / Steim / Stain / Schein

Schafskäse: Schäferkäse / Scharfkäse / Schafskäse / Schafskös

Spure die Wörter in deiner Lieblingsfarbe nach!

Wasser Kraft schlau
drücken staunen

BUCHKLUB Die Kinder von Gutenberg

Der Riese und der Hirte (B)

Findest du das richtige Wort aus der Geschichte? Kreise es bunt ein!

Riese: Rise / Riese / Rieso

Hirte: Hirte / Firt / Hinte

stark: starck / stork / stark

Stein: Schleim / Stein / klein

Wasser: Wassa / Tasse / Wasser

Spure das Wort in fünf verschiedenen Farben nach!

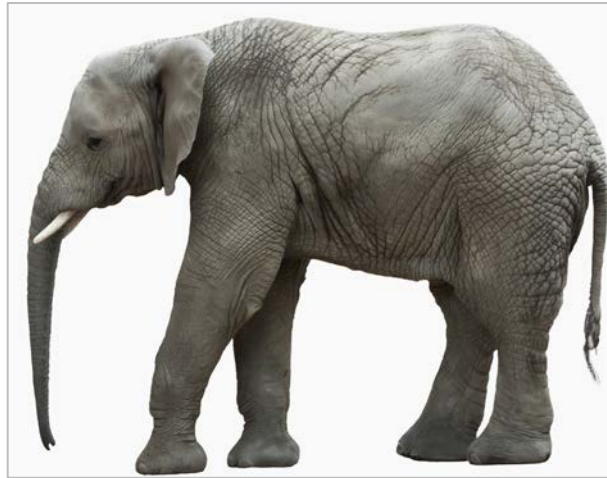
schlau

Man Kerstin Stollig, REZ MA Buchklubverein Albstadt-Langenau

Differenzierende Arbeitsblätter zur selben Geschichte



Schule des Sehens: ästhetische Vielfalt



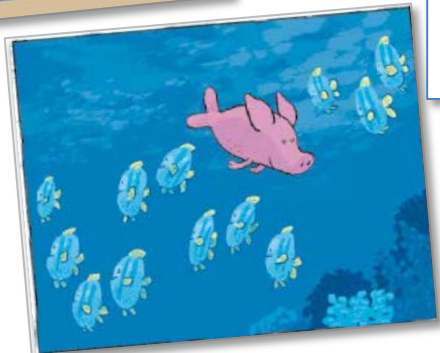
Wie schaut
ein Elefant aus?



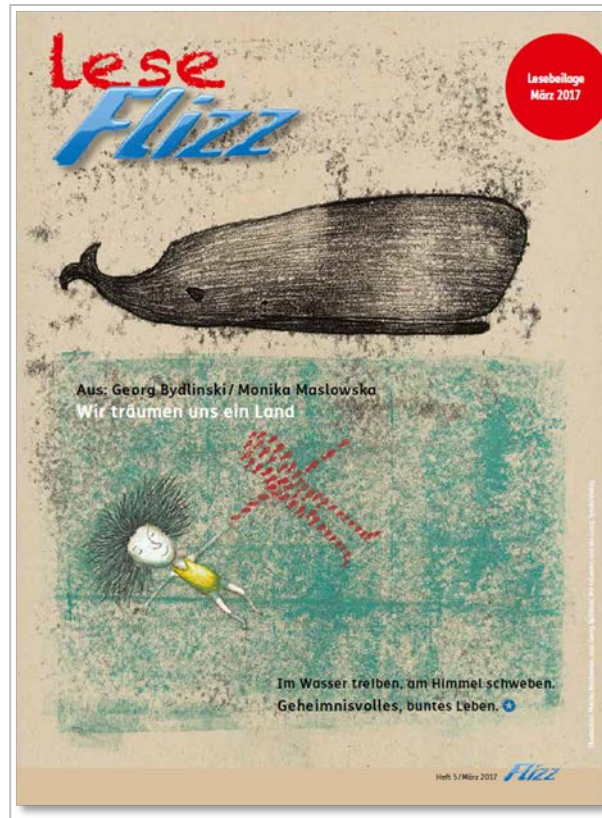
Schule des Sehens: ästhetische Vielfalt



Wie viele Fische
findest du
in deinem Heft?



Lesebeilage in jedem Heft



Die neueste Kinderliteratur zum Sammeln

Wege zum Lesen = Methodenvielfalt

HANDLUNGSANLEITUNGEN

regen die Kinder im Heft zum „Tun“ an



Geheimbotschaft

Tauche ein Blatt Papier kurz in Wasser. Darüber legst du ein Blatt trockenes Papier. Darauf schreibst du deine Botschaft.

Leben in der Wüste?

Schreibe auf, was du für eine Reise durch die Sahara brauchst.

Soll diese Blume blühen?
Dann male sie an!

Wasser macht viele verschiedene Geräusche. Kannst du sie nachmachen?

LESE-BAUSTEINE

führen LehrerInnen mit methodischen Tipps durchs Heft



Flizz
Wasser und wir

| Seiten | BST | Ideen & Bausteine für den Unterricht |
|--------|---------------------|---|
| 11 | Bubbles | Bubbles Die Kinder lesen die vervollständigten Wörter von S. 5, vervollständigen sie gemeinsam mit dem Lehrern die Gemeinsamkeit wird versucht, mit jedem Wort mündlich zu bilden. Man schreibt die Kinder die Wasserwort „Wasser“ soll dabei immer besonders gestaltet wie z. B. mit einem blauen Stift geschrieben, in Blau gezeichnet wie eine Blasenblase ... |
| | Lesebütz | Die Kinder lesen die Wörter von S. 11. Wenn sie fertig sind, borgen sie sich vom Lehrern die Leserin ein Kunz lesen sie in Einzelarbeit oder Partnerarbeit, so schnell sie können, und notieren ihre Zeit. In den Blättern sollen sie sich beim Vorlesen eines Wortes nach einmal. Die Kinder sollen diese Übungen an aufeinander wiederholen. Wird das Lesetempo schnell |
| | Schwammwörter | Der Lehrern die Lehrerin schreibt das Wort „Wasser“ auf ein Blatt Papier. Die Kinder sollen die einzelnen Buchstaben sichtbar sind, durchlöchernd wörter, Wasserspartips und Wassernorm |
| 12-13 | Wertvoller als Gold | Dem „Wasser“ auf der Spur Die Kinder lesen erneut den Text von S. 12 das Wort „Wasser“. Wie oft kommt es im |

YEP
Plitsch, platsch – da bewegt sich was!

| Seiten | BST | Ideen & Bausteine für den Unterricht |
|--------|--|---|
| 28-29 | Plitsch, platsch – da bewegt sich was! | Wasser aus Holz Material: Viernagelholz 3x3 cm, 5 cm lang Rundholz Holzbohrer 4 Laubholzplatten 4x12 cm Metzelm In ein Viernagelholz mit einem Holzbohrer ein Loch bohren, sodass ein Rundholz durch passt. Auf jede Seite des Viernagelholzes wird ein Laubholzblatt mit Holzleim geleimt, sodass die Gefahr des Spaltens der Platten! |
| | Wasser aus Joghurtbecher | Material: Holzschalen Messer Joghurtbecher 4 längere Nägel Hammer In den Korben mit einem Messer 6 Schlitze einschneiden. Joghurtbecher in 6 Teile zerschneiden und Boden entfernen. Joghurtbecher in die Schlitze stecken, Nägel seitlich befestigen. Wassermöller am Bach, in einer Regenrinne oder unter der Wasserleitung ausprobieren. |

LEXIKON

hilft Wortschatz erweitern



Ist die Steinzeit steinalt?

Schon vor Millionen Jahren lebten Menschen auf der Erde. Wir wissen davon, weil man Dinge von ihnen gefunden haben: zum Beispiel Knochen, Werkzeuge und Schmuck. Diese Fundstücke waren meist aus Stein. Deshalb der Name: Steinzeit.

MEHRSPRACHIGES WÖRTERBUCH



Deutsch: Ich wünsche mir ...
Englisch: I wish ...
Ungarisch: Azt kívánom, hogy ...
Türkisch: Arzu ettiğim ...
BKS: Želim ...



BUCHKLUB

Wege zum Lesen = Methodenvielfalt

NEU: LESEFIT 19. Text für Text

stellt auf 64 Seiten vielfältige Lesemethoden vor, die in den Buchklub-Magazinen sofort ausprobiert werden können.

- Differenzierendes Lesen
 - Lesen „kniffliger“ Texte
 - Vorlesen und miteinander Lesen
 - Kreatives Lesen
 - uvm.
- **Ein LESEFIT gratis für Buchklubschulen zur Jahresmitgliedschaft!**



Was Sie in den Bildungsmedien finden

INHALTSSTOFF



Zeitgemäße Leitfiguren: Hiro und Pi

HIRO UND PI **Größer!**

Alle Roboter waren gleich. Dieser Roboter ist anders.
Tatjana Schröder-Halek, Illustration: Martin Weinknecht

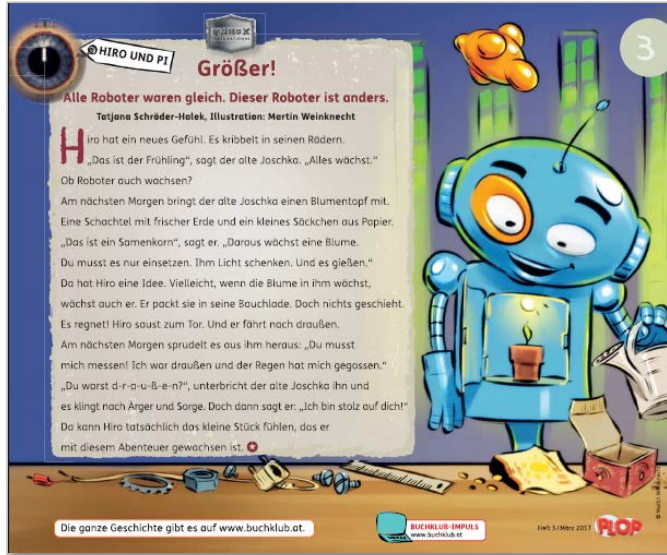
Hiro hat ein neues Gefühl. Es kribbelt in seinen Rädern.
„Das ist der Frühling“, sagt der alte Joschka. „Alles wächst.“
Ob Roboter auch wachsen?

Am nächsten Morgen bringt der alte Joschka einen Blumentopf mit.
Eine Schachtel mit frischer Erde und ein kleines Säckchen aus Papier.
„Das ist ein Samenkorn“, sagt er. „Daraus wächst eine Blume.
Du musst es nur einsetzen. Ihm Licht schenken. Und es gießen.“
Da hat Hiro eine Idee. Vielleicht, wenn die Blume in ihm wächst,
wächst auch er. Er packt sie in seine Bauchlade. Doch nichts geschieht.
Es regnet! Hiro saust zum Tor. Und er fährt nach draußen.
Am nächsten Morgen sprudelt es aus ihm heraus: „Du musst
mich messen! Ich war draußen und der Regen hat mich gegossen.“
„Du warst d-r-a-u-ß-e-n?“, unterbricht der alte Joschka ihn und
es klingt nach Ärger und Sorge. Doch dann sagt er: „Ich bin stolz auf dich!“
Da kann Hiro tatsächlich das kleine Stück fühlen, das er
mit diesem Abenteuer gewachsen ist.

Die ganze Geschichte gibt es auf www.buchklub.at.

BUCHKLUB-IMPULS
www.buchklub.at

14x5 11. März 2021 **PROF**

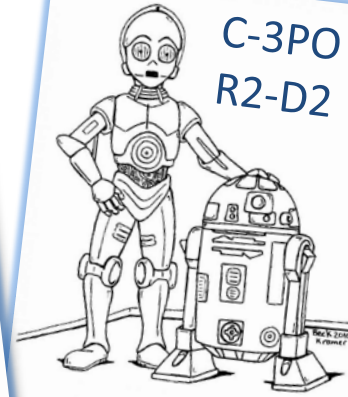


Pinocchio

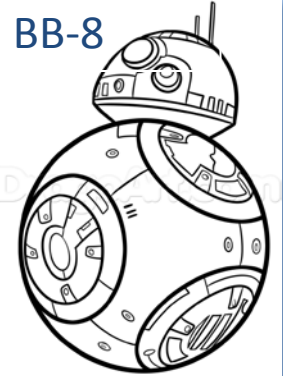


wikiHow

C-3PO
R2-D2



BB-8



Buzz Lightyear



BUCHKLUB

Titelgeschichte & roter Faden

4 TITELGESCHICHTE

Die Welt des Wassers

Ahoi! Willkommen in deinem ExtraFLIZZ!

Hast du dich schon mal gefragt, wie das Wasser auf unseren Planeten kam? Eine spannende Frage! Eine sichere Antwort darauf gibt es bis heute nicht. Sicher ist aber, dass es schon sehr, sehr lange da ist. Die Wissenschaft vermutet, dass die ersten Lebewesen im Wasser entstanden. Fest steht: Alles Leben in unserer Welt braucht Wasser!

Ein großer Teil unseres Planeten ist mit Wasser bedeckt. Aus dem All betrachtet leuchtet er blau. Daher heißt die Erde auch „der blaue Planet“.

Das meiste Wasser auf der Erde ist Salzwasser der Ozeane. Doch leider ist Salzwasser kein Trinkwasser.

Wasser kann seine Gestalt wandeln. Es kann flüssig sein, verdampfen und zu Eis erstarren.

Es gibt immer gleich viel Wasser auf der Erde. Es bewegt sich in einem Kreislauf. Regenwasser versickert. Scheint die Sonne, verdunstet Wasser und kehrt als Regen wieder.

Menschen, Tiere und Pflanzen brauchen Süßwasser. Dieses wird etwa in Bächen und Flüssen gespeichert. Vor allem aber in den Gletschern der Gebirge.

Alle Lebewesen bestehen zu einem großen Teil aus Wasser. Sie müssen trinken oder anders Wasser aufnehmen, um zu überleben.

Die Schule des Wassers

Alles fließt!

- Wasser kann laut und leise sein. Welche Geräusche kann es machen?
- Wasser ist formlos. Ist das eine Stärke oder eine Schwäche?
- Wasser ist geruchlos. Wie riecht das Meer? Wie riecht Regen?
- Wasser ist geschmacklos. Schmeckt es dir trotzdem?
- Wasser ist eine große Kraft. Ist Wasser stärker als ein Felsen?

Tatjana Schröder-Halek

5

© Buechklub - © Schiffer - © Klett - © Fischer - © Mozaik - © Dreyer

FLIZZ | 1. Mai 2017 | BUCHKLUB-IMPULS | www.buchklub.at

Vorwissen und Vorerfahrungen aktivieren

Mach mit! Leseübungen



10

Regentropfen

Wenn nachts die Regentropfen klopfen,
aufs Blechdach meiner Hütte pochen,
tanzen die Zehen im warmen Bette
dazu Tango um die Wette,
wenn nachts die Regentropfen klopfen.

Sessone Orest
Wasser ist was.
Illustriert von
Lorena Maria Aufhäuser
Tyrolia Verling
Ein Buch, das so viel Spaß
macht, wie ein Häkchen zu Häkeln.
„Ja, das muss sein!“

FLOP

14 **15** **16** **17**

Mitten im Wasser

Können Inseln schwimmen?

Nein! Eine **Insel**
ist ein Felsen.
Seine Spitze ragt
aus dem Wasser.

Es gibt große
und kleine **Inseln**.
Inseln im Meer,
in Flüssen und Seen.

Einberg
Ist ein Einberg auch
eine Insel? Nein! Einberge
sind feste Eisbrocken, die
im Wasser treiben. Doch auch
bei ihnen befindet sich der
größte Teil unter Wasser.
Nur ihre Spitze ragt heraus.

Unter **Inseln** gibt
es Höhlen und
Verstecke. Hier
leben viele Tiere.

Inseln sind fest
mit dem Boden
unter Wasser
verbunden.

FLOP

16

Regenschirm

- Der Schirm ist geschlossen.
- Drückt du den **Dorn** mit deinem Daumen kräftig nach innen, kannst du den Schieber nach oben schieben.
- Die **Stäbe** können sich entfalten. Der **Stoff** wird über die Stöbe gespannt.
- Der **Dorn** fixiert den Schieber. Der Schirm ist aufgepanzt. Du wirst nicht nass!

FLOP

11

Tropf, tropf, tropf

Je vier Regentropfen bilden ein Wort.
Erkennst du die Wörter? Schreibe sie auf!

Re gen
trop fen
sen kro
Rie ke
af see
Tief fe
DON NER
TER WET
GE ER HEU UN

Mach mit!

STANDARD 2
Wir können Wörter aus Silben lesen.

FLOP

Silben lesen

15

Wer wohnt auf diesen Inseln?

Auf jeder **Insel** wohnt ein Tier.
Findest du heraus, welches?
Schreibe die Antworten auf.

A f f e
e l s
E t e n
s M a u
ö w e L
e i s A m
E t e a l

Mach mit!

STANDARD 2
Wir üben graphisches Lesen.

FLOP

Zusammenlauten

17

Zwillingschirme

Jeweils zwei Regenschirme gehören zusammen.
Kreise die Zwillingschirme in derselben Farbe ein.

Mach mit!

STANDARD 2
Wir können Ähnlichkeiten erkennen.

FLOP

Visuelle Differenzierung

Mach mit! Leseübungen



18 NATUR UND WISSENSCHAFT

Am Fluss

Der Weg des Wassers.

Am Fluss ist immer etwas los. Hartnäckig schlängelt er sich durch die Landschaft. Das Wasser prägt die Natur. Sieh mal, welchen spannenden Weg das Wasser zurücklegt.

1. Den Anfang macht die **W**. Diese liegt oft in den Bergen versteckt.
2. Immer mehr Bäche gemeinsam bergab. So entsteht die Strömung.
3. Entlang des Ufers wachsen viele verschiedene . Etwa Weiden und Sumpfdotterblumen.
4. Immer wieder tritt das über das Ufer. Es entstehen Aulandschaften.
5. Hier haben viele Tiere ihr Zuhause. Zum Beispiel und Fischotter.
6. Treffen aufeinander, fließen sie gemeinsam weiter. Sie werden zu einem Strom.

19

Mach mit!

7. Mit aller Kraft der Strom voran. Schiffe reisen mit ihm.
8. Schließlich hat das Wasser sein Ziel erreicht: Es fließt ins . Ahoi!

Buchstaben-Tropfen
Für jedes fehlende Wort gibt es einen Buchstaben-Tropfen. Setze richtig ein.

| | | |
|--------------|------------|----------|
| I plätschern | L Pflanzen | E Meer |
| D Wasser | E Biber | W Quelle |
| N Flüsse | T fließt | |

STANDARD 3
Wir ordnen Wörter in einen Zusammenhang.

Intermodale Übung: Lesen – Fragen beantworten – Rätsel lösen

Mach mit! Leseübungen



LESESTOFF
Aussg Das große Fabelbuch

Die Krähe und der Wasserkrug

Einmal, es war im heißesten Monat des Sommers, vertrockneten viele Bäche, und durch viele Quellen versiegten. Eine dumme Krähe imitierte einen gurgeln Ton lang umher auf der Suche nach Wasser.

Abends, als sie so erschöpft war, dass sie kaum noch fliegen konnte, entdeckte sie endlich einen Krug mit Wasser am Eingang eines Hauses stehen.

Sie flug hinab, steckte ihren Kopf in den Krug und wollte daraus trinken. Aber - der Krug war nur halb voll, und die Krähe machte ihren Hals noch so lang zuckern, sie erreichte das verlockende Nass nicht mit ihrem Schnabel.

Entschlossen flatterte sie auf, hängte flügelchlagend um den Krug und versuchte, ihn umzuwerfen.

Doch sie war ein großer, schwerer Farnvogel, den sie nicht kippen konnte. Als die Krähe niederkam, rieten dem Krug heulen Stiefel, verbot sie sie neben sich auf der Schwelle des Hauses einen lauten klaren Stimm.

Die Krähe pickte einen Stein nach dem anderen auf und warf ihn in den Krug hinein, bis das Wasser den oberen Rand erreichte und sie ihren Durst stillen konnte.

Sie flug hinab, steckte ihren Kopf in den Krug und wollte daraus trinken. Aber - der Krug war nur halb voll, und die Krähe machte ihren Hals noch so lang zuckern, sie erreichte das verlockende Nass nicht mit ihrem Schnabel.

Entschlossen flatterte sie auf, hängte flügelchlagend um den Krug und versuchte, ihn umzuwerfen.

Das große Fabelbuch
Herausgeber: von Gerhard Böck
Lesen und Vorlesen
 Eine reich illustrierte Sammlung von Fabeln aus allen Weltteilen und Zeiten. Herausgegeben von Bodo Wimmer. Ein Buch für die ganze Familie.

16

Krah, krah

Löse das Kreuzworträtsel

- Was findet die Krähe?
- Was hat die Krähe?
- Wonach sucht die Krähe?
- Wie hebt sie den Wasserspiegel im Krug?
- Wo findet die Krähe einen Krug?
- In welcher Jahreszeit spielt diese Fabel?

Was stimmt? Was stimmt nicht?

| | | |
|---------------------------------|---|----|
| Die Krähe ist ein dummer Vogel. | 😊 | ☹️ |
| Die Krähe will baden. | | |
| Der Krug ist voll mit Wasser. | | |
| Es ist Winter. | | |
| Die Krähe ist durstig. | | |

Wie viele Krähen findest du auf diesen Seiten?

STANDARD 4
Wir reflektieren die Geschichte.

17

Schlagwörter

Schreib fünf Wörter auf, die dir helfen, die Geschichte nachzuerzählen.

Deine Fabel

Erfinde selbst eine Fabel mit einer Krähe und einem anderen Tier. Zeichne ein Bild dazu.

Textverständnis und Reflexion

Einfach tun!



22 IN BEWEGUNG

Wörter fischen

So angelst du dir eine Geschichte.

Ihr braucht:

- drei große Schüsseln
- Plastikverschlüsse (etwa von Milchflaschen) für die ganze Klasse
- wasserfeste Stifte
- drei Netze oder kleine Siebe zum Angeln

Los geht's:

Jedes Kind angelt sich ein Wort und schreibt damit einen Satz in sein Heft. Dann bringt es den Verschluss zurück und angelt sich das nächste Wort. Am Ende hast du dir eine tolle Geschichte geangelt.

Boot

Katharina Bothe

Nun schreibt ihr oder eure Lehrerin mit den wasserfesten Stiften verschiedene Wörter auf die Verschlüsse. Danach teilt ihr diese gleichmäßig auf die Schüsseln auf. Füllt Wasser hinein. Stellt die Schüsseln in der Klasse auf.

Wörter im Boot: Wasser, Pi, Sturm, wir, Fisch, Hiro, Welle.

BUCHKLUB Heft 5, März 2017

YEP

Wie, wo, Wasser

Kläranlage

braucht:

- 2 unterschiedlich große durchsichtige Becher
- 1 Stricknadel
- Erde
- feinen Sand
- groben Sand
- Kieselsteine
- schmutziges Wasser (Regenwasser)

großen Becher werden etwa acht Löcher gebohrt. feine, groben Sand, Erde und feinen Sand schichtweise hinein füllt und der große Becher in den kleinen Becher gestellt. schmutzige Wasser wird hineingegossen. Das Wasser tropft in den unterschiedlichen Schichten klären/säubern das Wasser wie in einer Kläranlage und haben Schmutzpartikel auf.

BUCHKLUB www.buchklub.at

PLOP

Achtung, fertig, los!

Seite 5
Heft 5, März 2017

Heißes oder kaltes Wasser?

Man braucht drei Schüsseln. In alle drei Schüsseln wird zur Hälfte Wasser gegossen. In eine Schüssel werden Eiswürfel dazu gegeben, in die zweite heißes Wasser (so warm, dass es nicht unangenehm ist). Die dritte Schüssel bleibt lauwarm.

Nun sollen die Kinder jeweils eine Hand in die „heiße“ Schüssel und eine in die mittlere lauwarme Schüssel gelegt.

Was passiert?

Die „heiße“ Hand empfindet das lauwarme Wasser als kalt, die „kalte“ Hand als warm.

Warum?

Wahrnehmungen hängen davon ab, was vorher passiert ist. Habe ich gerade Sport gemacht, einen langen Spaziergang in der Kälte, komme ich aus dem Bett, habe ich in der Sonne gespielt etc.

kaltes Wasser (mit Eiswürfeln) **lauwarmes Wasser** **heißes Wasser**

Von: Katharina Bothe, BEd
Illustrationen: Alexandra Mesensky

BUCHKLUB www.buchklub.at

Schau mal! Poster mit „Mehrwert“



Aus: Tom Schamp
Das schönste und größte
Bildwörterbuch der Welt
Übersetzt von Birgit Erdmann
Gerstenberg Verlag
 Eine unerschöpfliche Quelle
 zum gemeinsamen Schauen,
 Benennen, Erzählen!

Serien zu den Erfahrungs- und Lernbereichen



Natur und Wissenschaft



Soziales Lernen



Raum und Zeit



Technik und Wirtschaft



Was ist los?

... an anderen Orten,
zu anderer Zeit



Wir alle

Das sind
deine Rechte!



Wir alle

Das sind
deine Rechte!

Wunder der Natur

Tiere, Pflanzen,
Lebensräume

Technik

Alltagsgegenstände
einfach erklärt

**Ein Kind
wie du**

... zu anderen Zeiten,
in anderen Ländern

**Zeitreise-
Detektive**

Vom Lagerfeuer
zum Internet

**Unglaublich,
aber wahr**

Rekorde,
die verblüffen



20 ATELIER

Die Farbe Blau

Der Himmel, das Meer und was noch?

Blau ist eine spannende Farbe. Es ist eine Grundfarbe. So wie Gelb und Rot. Du kannst sie nicht durch das Mischen anderer Farben herstellen.

Es gibt blaue Pflanzen und blaue Tiere. Der Himmel und der Ozean sind oft blau.

In der Kunst darf alles blau sein! Viele berühmte Künstler haben blaue Bilder gemalt. Schließe deine Augen und stelle dir ein blaues Bild vor. Wie sieht es aus? ☺

viele Dinge sind blau. Tinte. Schlampfe. Was fällt dir noch ein?

FLOP 14.03.2017

Mein blaues Bild

Auf diesen beiden Seiten findest du viele **blaue** Gegenstände, Tiere und Pflanzen. Kennst du sie?

Welche **blauen** Dinge hast du? Zeichne ein **blaues** Bild!

21

STANDARD 3
Wir arbeiten mit der Farbe Blau.

14.03.2017 FLOP

26 IN BEWEGUNG

Unter dem Meer

Bei diesem Spiel kannst du zu einem gefährlichen Meerestier werden.

Finde mindestens **fünf Mitspieler**.
Grenzt ein Spielfeld ein.
Je weniger ihr seid, desto kleiner sollte euer Spielfeld sein. Einer von euch ist **der Krake**. Er stellt sich in die Mitte des Feldes. Alle anderen Kinder stellen sich ans Ende des Feldes.
Auf ein Zeichen versuchen alle, an das andere Ende zu gelangen.

Jetzt wird es spannend:
Der Krake will euch natürlich fangen. Wenn er dich erwischt, verwandelst auch du dich in einen Kraken.
Du musst stehen bleiben und versuchen, mit deinen Fangarmen die restlichen Kinder zu fangen. Jetzt laufen alle wieder ans andere Ende des Spielfeldes. Der Krake hat gewonnen, wenn alle Kinder Meerestiere geworden sind. 🐙

Katharina Bothe

© Illustration: © Schöndruck + Kasper © Bildzoo

Heft 5/März 2017

32 IN BEWEGUNG

Schweißgebadet

Warum es wichtig ist, zu schwitzen.

Bist du schon mal so richtig ins Schwitzen gekommen? Super! Denn schwitzen ist lebensnotwendig. Beim Schwitzen verdunstet der Schweiß auf deiner Haut. Dadurch wird Wärme abgegeben. So schützt sich dein Körper davor, zu heiß zu werden.

Normal und total wichtig!

Es gibt zwei Sorten von Schweißdrüsen. Schlägt dein Gehirn Alarm, erzeugt die eine Sorte eine Flüssigkeit. Diese besteht hauptsächlich aus Wasser und Salz. Sie riecht nicht unangenehm.

Schwitz kühle die Haut!

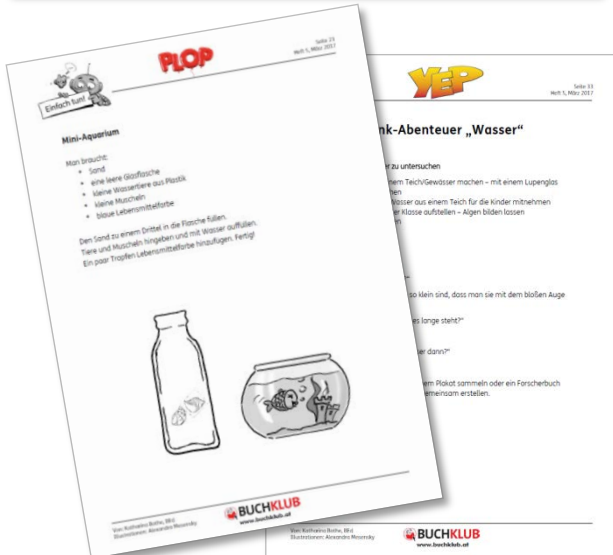
Erst die zweite Sorte von Schweißdrüsen erzeugt die persönliche „Duftnote“. Deshalb riecht jeder Mensch anders. Frischer Schweiß riecht aber gar nicht. Schweißgeruch entsteht erst mit der Zeit. Schwitzen ist also normal und total wichtig. Ebenso wie genügend zu trinken. So kannst du immer in Bewegung bleiben! 🐙

Sonja Burger

YEP Heft 5/März 2017

© Stockphoto: © Daria Smock - Topfoto/Alamy.com

Denkabenteuer: Philosophieren mit Kindern



Impulse zum selbstständigen Denken und Fragen stellen

Let's start! English for beginners



34 ENGLISH

Find out

Find out everyone's lucky number. Connect the right number.
 John likes one. Lisa likes eight. Julia likes four. Sarah likes two.
 Maria likes twelve. Anna likes ten.

John
Julia
Anna
Maria
Sarah
Lisa

1 one
2 two
3 three
4 four
5 five
6 six
7 seven
8 eight
9 nine
10 ten
11 eleven
12 twelve

2
8
10
4
12
1

© Sharpenin © Sharpenin

BUCHKLUB-IMPULS
www.buchklub.at

35 EXERCISE

Let's count!

How many ...

blue trains
red cars
yellow houses
green cats
purple dinosaurs
orange cups
black dogs
white rabbits

Steve Dene

STANDARD 3
Wir erweitern unseren Wortschatz in einer Fremdsprache.

Heft 5/ März 2017

YEP English

Find out

Turn to page 34 of your YEP magazine. You will hear the man saying all the words on the page. Listen to how he says them. Repeat the words when he tells you to. Shout them out as loud as you can!

How many flowers? Count out loud!
 How many elephants?
 How many dinosaurs?
 How many dragons?

How many animals are there?
 How many flowers are there?

BUCHKLUB
www.buchklub.at



Heftreflexion

Können Inseln schwimmen?
Die Antwort ist ja, wenn die Inseln fliegen können!

Ich „PLOP“ Du „PLOP!“ Wir „PLOPEN“

QUATSCH MUSS SEIN! 35

Wie viele **W** hast du im Meer aus Buchstaben auf Seite 5 gefunden?

Hellblau, Dunkelblau, Meeresblau ...
 Wie viele verschiedene Blau fallen dir ein?
 Es zählt alles, was blau ist!

„Riesenkralke, Tiefseeaffe, Wasserschrot und Meergiraffe“
 Zeichne dein Seeungeheuer. Hier darf es frei schwimmen!

POST

TOTAL GEHEIM! 31

„FLIZZe“-Bogen

Wähle aus den folgenden Titeln einen aus und erzähle dazu deine eigene Wasser-Geschichte. Schreibe sie auf!

- 1 Als der Wal Schluckauf hatte
- 2 Wenn ich eine Meerjungfrau wäre
- 3 Der Fisch, der fliegen wollte

Stell dir vor, du könntest im Wasser leben. Welches Lebewesen wärs du dann? Male ein Bild davon!

Wem gehört das Wasser?

Flizz-Quiz

Wie wird die Wüste Sahara noch genannt?

- Wiel Sand, sonst nichts
- Meer ohne Wasser

Wo entspringen alle Flüsse?

- An einer Quelle
- In einem Hydranten

© 2013/2014 Flizz

38

Yippie Yippie YEP!

Was kannst du tun, um Wasser zu sparen? Sprecht in der Klasse darüber!

Wann hast du die besten Ideen?

- Wenn es mucksmäuschenstill ist.
- Wenn ich Musik höre. Lalalalala ...
- Wenn ich auf dem Kopf stehe.

Wie heißt der griechische Gott des Meeres?

- Superman
- Poseidon
- Weidenmännchen

(Antwortung auf Seite 27)

Was bringe dich so richtig ins Schwitzen?

- Action! Action! Action!
- Eine gruselige Geschichte. HUCH!
- Superscharfe Soße.

YEP

Noch ein paar wichtige Informationen

UNTERRICHTSSTOFF



BUCHKLUB



Übungen zum digitalen Lesen



Arbeitsblatt



Differenzierendes Arbeitsblatt



Unterrichtsbausteine



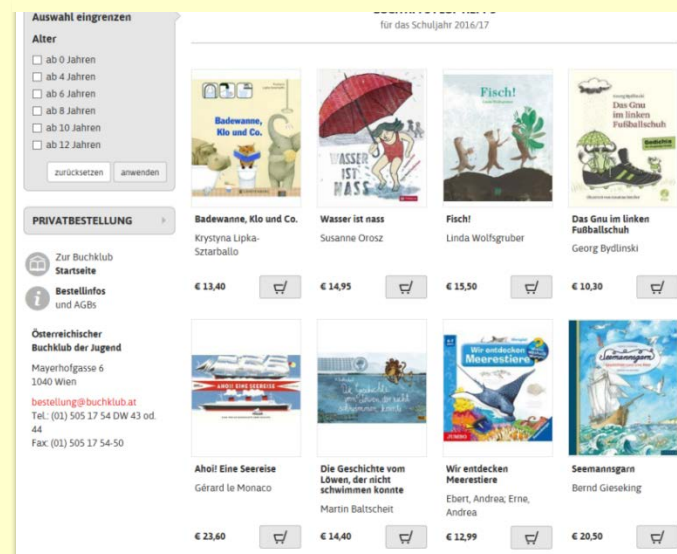
Hörprobe (Audiofile)



Lesereise (literarische Texte)

- Frei zugänglich
- Optimiert für alle Endgeräte
- Aktuell: Buchklub-Newsletter

Onlineshop für alle vorgestellten Bücher



Auswahl eingrenzen

Alter









- ab 0 Jahren
- ab 4 Jahren
- ab 6 Jahren
- ab 8 Jahren
- ab 10 Jahren
- ab 12 Jahren

zurücksetzen anwenden

PRIVATBESTELLUNG

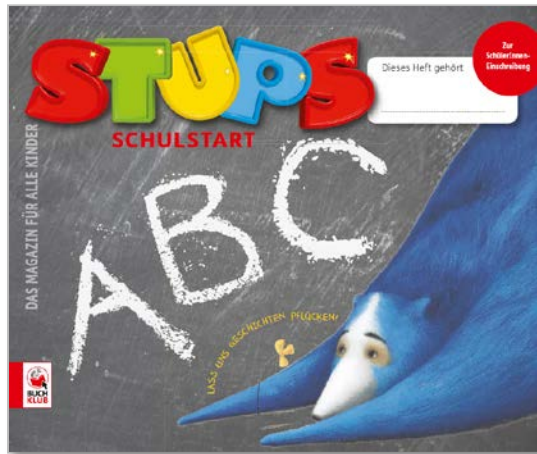
Zur Buchklub Startseite
Bestellinfos und AGBs

Österreichischer Buchklub der Jugend
Mayerhofgasse 6
1040 Wien
bestellung@buchklub.at
Tel.: (01) 505 17 54 DW 43 od. 44
Fax: (01) 505 17 54-50

| für das Schuljahr 2016/17 | | | |
|---|---|---|---|
|  Badewanne, Klo und Co. Krystyna Lipka-Sztarballo € 13,40 |  Wasser ist nass Susanne Orosz € 14,95 |  Fisch! Linda Wolfgruber € 15,50 |  Das Gnu im linken Fußballschuh Georg Bydlinski € 10,30 |
|  Ahoi! Eine Seereise Gérard le Monaco € 23,60 |  Die Geschichte vom Löwen, der nicht schwimmen konnte Martin Balschett € 14,40 |  Wir entdecken Meerestiere Ebert, Andrea, Erna, Andrea € 12,99 |  Seemannsgarn Bernd Gieseking € 20,50 |



STUPS: Ein spezielles Heft für Vorschulkinder



STUPS Schulstart
gratis für alle Kinder
zur Schuleinschreibung

STUPS
Jahresmitgliedschaft
4x jährlich
speziell für Vorschulkinder
und zur Differenzierung
in der 1. Klasse

Die Magazine für **alle** Kinder

STUPS

empfohlen für
Vorschulkinder

4 Ausgaben
(28 Seiten)
im Bilderbuchformat
mit festem Einband



um € 14,-

PLOP

empfohlen ab der
1. Klasse

8 Ausgaben
(28 Seiten)
im Bilderbuchformat
mit festem Einband

+ Lese- **PLOP**
8 Lesebeilagen
je 8 Seiten

um € 15,-

Flizz

empfohlen ab der
2. Klasse

8 Ausgaben
(32 Seiten)
im klassischen
Magazinformat

+ Lese- **Flizz**
8 Lesebeilagen
je 16 Seiten

um € 15,-

YEP

empfohlen ab der
3. Klasse

8 Ausgaben
(40 Seiten)
im klassischen
Magazinformat

+ Lese- **YEP**
8 Lesebeilagen
je 16 Seiten

um € 15,-

Wählen Sie die passenden Magazine für Ihre SchülerInnen!

ExpertInnenteam



Chefredakteurin Tatjana Schröder-Halek und ihr Team

Unsere Ziele

Der **Buchklub** will junge Menschen beim Lesenlernen unterstützen und ihnen Freude am Lesen und kompetenten Umgang mit analogen und digitalen Medien nahebringen.



Er verfolgt als **Non-Profit-Organisation** keine kommerziellen Interessen, sondern ist ausschließlich pädagogischen und sozialen Zielsetzungen verpflichtet.

Buchklub-Erlass des Bildungsministeriums

„Die Buchklub-Angebote unterstützen die Ziele der österreichischen Schule.“ *)



„Die vom Buchklub herausgegebenen Kinder- und Jugendmedien eignen sich ganz besonders für den Einsatz im Unterricht. Sie fördern Lesekompetenz und Lesebereitschaft.“ *)

*) Aus dem Erlass des Bildungsministeriums 2016

Vorteile für Buchklub-Schulen



Die **Jahresmitgliedschaft** beinhaltet:

- bis zu 10 % SchülerInnen-Freiemplare
- Unterrichts-Freiemplare für PädagogInnen
- Buchklub-Impulse auf www.buchklub.at
- Newsletter mit aktuellen Tipps per Mail
- **NEU: LESEFIT 19** „Text für Text“ – ein Schulexemplar gratis

Vorläufige Bestellung: Sie können die Septemberhefte für alle SchülerInnen in der ungefähren Stückzahl vorbestellen!

Weitere Vorteile

- 4x im Jahr Fachmagazin LESEMOMENTE gratis
- Kostenlose Beratung zu Lesepädagogik und Kinderliteratur
- Aktionen zur Ausstattung der Schulbibliotheken
- Bevorzugte Teilnahme an Buchklub-Veranstaltungen
- Vergünstigte Schulworkshops

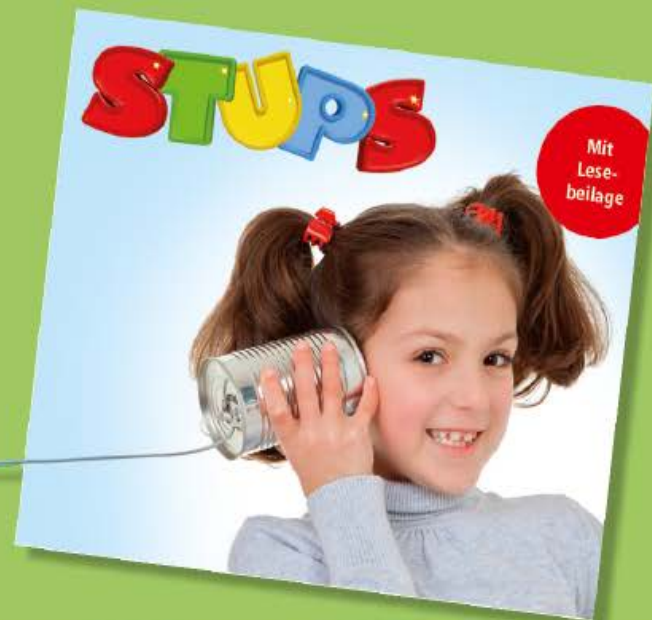
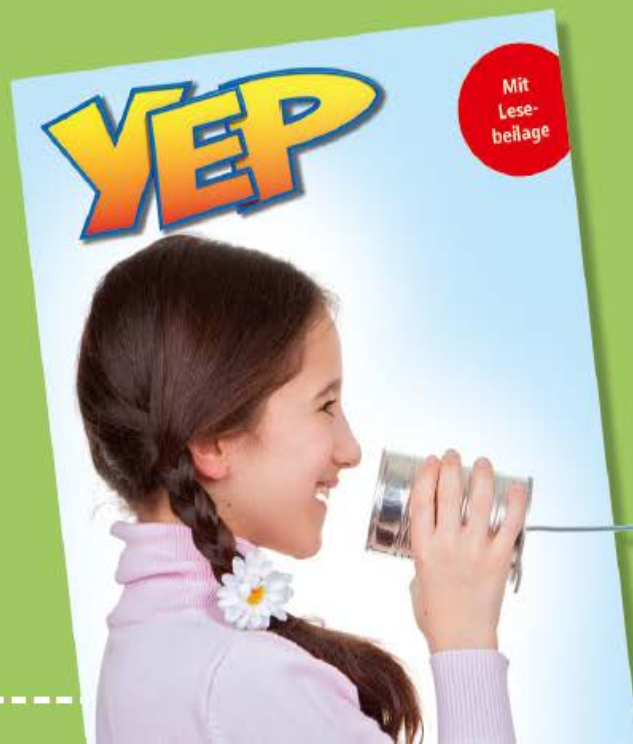


Zusammengefasst: Die Bildungsmedien des Buchklubs bieten



www.buchklub.at

GESPRÄCHSSTOFF



INHALTSSTOFF



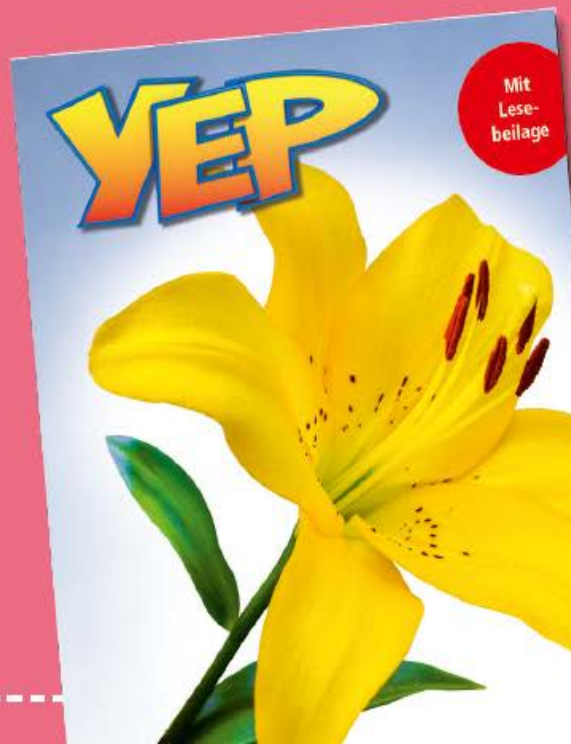
KRAFTSTOFF



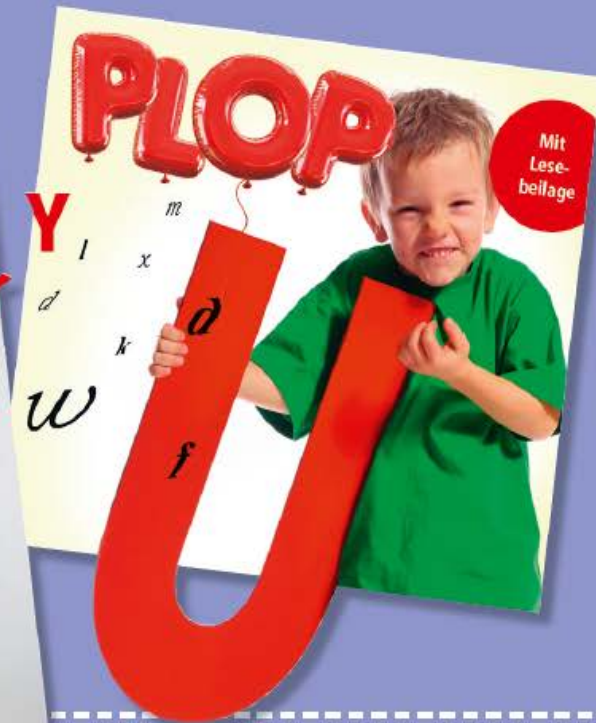
KUNSTSTOFF



LOCKSTOFF



UNTERRICHTSSTOFF



Und ganz viel ...

LESESTOFF



Danke für Ihre Aufmerksamkeit!